

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 28 (1941)  
**Heft:** 6/7

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ausstellungskalender

| ORT          | LOKAL  | WERKE   | DATUM  |
|--------------|--|---|--|
| Aarau        | Gewerbemuseum  | Antiquarium und Münzsammlung — Kantonale Kunstsammlung  | ständig  |
| Basel        | Gewerbemuseum<br>Kunsthalle<br>Pro Arte<br>Rob. Klingele, Aeschenvorst. 36   | Die Arbeit eines Architekten (H. Bernoulli, Basel)<br>Schweizer Volkskunst<br>Bilder alter Meister — Schweizer Kunst des 19. und 20. Jahrh.<br>Verkaufsstelle der Ortsgruppe Basel des SVB  | 3.—31. August<br>21. Juni b. 17. Aug.<br>ständig<br>ständig  |
| Bern         | Kunsthalle<br>Kunstmuseum<br>Gewerbemuseum<br>Gutekunst & Klippstein<br>Thunstrasse 7<br>Maria Bieri, Marktgasse 56  | Das Berner Stadtbild im Wandel der Jahrhunderte<br>450 Jahre bernische Kunst<br>Keine Ausstellungen wegen anderw. Inanspruchnahme der Räume<br>Alte und moderne Originalgraphik<br>«Intérieur» Verkaufsstelle des Schweiz. Werkbundes   | bis 15. September<br>bis Mitte September<br>21. Juni b. Ende Sept.<br>ständig  |
| Chur         | Kunsthaus  | Oeffentliche Kunstsammlung  | ständig  |
| Genf         | Athénée  | Fermeture annuelle<br>Fin de la collective d'été  | 14 juillet au 16 août<br>18 août au 4 sept.  |
| Lausanne     | Musée Arlaud, 3, Riponne<br>Galerie Paul Vallotton S. A.<br>7, Rue du Grand-Chêne  |   |  |
| Luzern       | Kunstmuseum  | XX. Nationale Kunstausstellung<br>II. Gruppe: Graphik, Malerei, Bildhauerei (freie Kunst)   | 3. Aug. b. 14. Sept.   |
| Neuenburg    | Galerie Léopold Robert   |   |  |
| Schaffhausen | Museum zu Allerheiligen<br>Betz-Wirth, Ringkengässchen   | Die Bleulersche Malerschule im Schloss Laufen<br>Verkaufsstelle des Schweiz. Werkbundes   | 15. Juli b. 30. Aug.<br>ständig  |
| Solothurn    | Städtisches Museum   |   |  |
| St. Gallen   | Kunstmuseum  | Carl Liner senior, Appenzell  | bis 3. August  |
| Weinfelden   | «Scherbenhof»  | Heimatsstube und Kunstausstellung   | ständig  |
| Winterthur   | Kunstmuseum<br>Gewerbemuseum   | Paul Bodmer, Kunstmaler; Karl Geiser, Bildhauer<br>Winterthurer Buchdruckausstellung  | 31. Aug. b. 5. Okt.<br>bis 20. Juli  |
| Zürich       | Kunstgewerbemuseum<br>Ausstellungsstrasse 60<br>Kunsthaus<br>Graphische Sammlung der<br>E. T. H.<br>Galerie Aktuarius<br>Pelikanstrasse 3<br>Ateliers Bösiger & Indermaur<br>Limmatquai 16<br>Galerie Talacker AG.<br>Kunstsalon Wolfsberg<br>Bederstrasse 109<br>Pestalozzianum, Beckenhofstr.<br>Haus zur Spindel<br>St. Peterstrasse 11<br>«Heimethus» (Schweizer<br>Heimatwerk), Uraniabrücke<br>Schweizer Baumuster-Centrale<br>SBC, Talstr. 9, Börsenblock | Asiatische Kunst aus Schweizer Sammlungen<br>Johann Heinrich Füssli 1741—1825<br>Gedächtnisausstellung Architekt O. R. Salvisberg 1882—1940<br>Fred. Stauffer (Kollektivausstellung)<br>Gruppenausstellung: Drei Bildhauer und zwei Maler<br>Adolf Dietrich, Eduard Kappelhofer<br>Gemälde alter Meister<br>Gesamtausstellung der «Wolfsbergdrucke»<br>Aufbauende Schule in harter Zeit<br>Arbeiten der Vorbereitungskurse f. Holz- u. Metallbearbeitungsberufe<br>Ständige Verkaufsausstellung von Arbeiten des Schweizer Kunst-<br>gewerbes und der Schweizer Heimindustrie<br>Volkskunst und bäuerliches Handwerk, Sammlung von Schweizer<br>Trachten der Gegenwart<br>Ständige Baumaterial- und Baumuster-Ausstellung | bis 24. August<br>Juli/August<br>bis 31. August<br>2.—26. August<br>31. Aug. b. 19. Sept.<br>bis Mitte August<br>ständig<br>ständig<br>bis Ende Sept.<br>bis Ende Sept.<br>ständig<br>ständig, 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> —12 und<br>13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> —19 Uhr<br>ständig, Eintritt frei<br>9—19, Sa. 9—17 |



*Feine Beschläge*

**F. BENDER, ZÜRICH**

Oberdorfstrasse 9 und 10 Telefon 27.192

Besichtigen Sie meine Ausstellung in der Bau-Centrale Zürich



# Wettbewerbe

## Laufende

| ORT            | VERANSTALTER  | OBJEKT  | TEILNEHMER   | TERMIN            | SIEHE WERK Nr. |
|----------------|---|---|--|-------------------|----------------|
| Zollikerberg   | Gemeinde Zollikon                                     | Projektwettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für eine Turnhalle mit weiteren Räumlichkeiten  | Sämtliche in Zollikon verbürgerten Architekten schweizerischer Nationalität  | 1. September 1941 | April 1941     |
| Emmen (Luzern) | Eidg. Departement des Innern                          | Wettbewerb für die Bemalung der Mannschaftskantine in der Flieger- und Flakkaserne Emmen (Luzern)   | Schweizer Künstler, verbürgert in den Kantonen Uri, Schwyz, Unterwalden, Luzern, Zug, sowie alle Schweizer Künstler, die in einem dieser Kantone niedergelassen sind   | 1. August 1941    | April 1941     |
| Genève         | Département des travaux publics et la ville de Genève | Concours d'idées p. l'aménagement de la rue Calvin en vue de la construction éventuelle d'immeubles sur les terrains appartenant à la ville de Genève | Architectes, techniciens et dessinateurs régulièrement domiciliés à Genève dès avant le 1er janvier 1940; les architectes, techniciens et dessinateurs de nationalité genevoise, quel que soit leur domicile | 15 septembre 1941 | mai 1941       |

## Neu ausgeschrieben

**BERN.** *Brücken-Wettbewerb.* Die Baudirektion des Kantons Bern eröffnet unter den seit mindestens einem Jahr im Kanton Bern ansässigen, selbständig erwerbenden oder zur Zeit stellenlosen, unselbständig erwerbenden Ingenieuren schweizerischer Nationalität einen Projekt-Wettbewerb für den Bau einer Brücke über den Nidau-Büren-Kanal im Zuge der projektierten Staatsstrasse Biel—Lyss. Für die Prämierung von höchstens fünf Projekten stehen dem Preisgericht 15 000 Fr. zur Verfügung, ausserdem für die Entschädigungen nicht prämierten, jedoch aner kennenswerter Projekte 6000 Fr. Die Wettbewerbsunterlagen können gegen Hinterlage von 20 Fr. bezogen werden beim kantonalen Tiefbauamt, Münsterplatz 3, Bern, oder beim Kreisoberingenieur III, Seevorstadt 56, Biel. Eingabetermin: 31. Oktober 1941.

**SCHÖFTLAND (Aargau).** *Turnhalle und Schulräume.* Der Gemeinderat von Schöftland eröffnet unter den seit 1. Januar 1938 im Kt. Aargau niedergelassenen Architekten einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für eine Turnhalle und verschiedene Räume für die Schulen. Dem Preisgericht steht zur Prämierung der drei bis vier besten Entwürfe eine Summe von 6500 Fr. zur Verfügung. Es besteht aus folgenden Herren:

O. Fehlmann, Vize-Ammann, Präsident, Schöftland, Dr. G. Weidenmann, Schöftland, Stadtbaumeister F. Hiller BSA, Bern, H. Platz, Architekt, Dozent ETH., Zürich, W. Müller, Aarau. Ersatzmann: F. Bräuning, Arch. BSA, Basel. Für evtl. Ankauf weiterer Projekte ist eine Summe von 1000 Fr. ausgesetzt. Sollte der mit dem ersten Preis oder dem ersten Rang ausgezeichnete Verfasser aus zwingenden Gründen den Bauauftrag nicht erhalten, so werden ihm 1000 Fr. als Entschädigung ausbezahlt. Eingabetermin: 15. September 1941, mittags 12 Uhr, an Herrn Vize-Ammann O. Fehlmann-Burger, Schöftland.

**NEUCHÂTEL.** *Chapelle protestante au quartier des Parcs.* La ville de Neuchâtel ouvre un concours jusqu'au 30 septembre entre architectes neuchâtelois quelle que soit leur résidence en Suisse et aux architectes domiciliés dans le canton depuis trois ans au moins pour l'élaboration des plans d'une chapelle protestante au quartier des Parcs. Les pièces nécessaires peuvent être obtenus moyennant versement d'une finance de 10 frs au Service des bâtiments de la ville de Neuchâtel.

## Entschiedene Wettbewerbe

**BADEN.** *Gewerbeschule.* Dieser auf sieben Badener Architekten beschränkte engere Wettbewerb zeitigte folgendes Ergebnis: 1. Preis (2000 Fr.): O. Dorer, Arch.; 2. Preis (700 Fr.): H. Loepfe, Arch., Mitarbeiter O. Hänni; 3. Preis (300 Fr.): W. Bölsterli, Arch. Ausserdem war jeder Teilnehmer mit 500 Fr. fest entschädigt. Das Preisgericht hat den erstprämiierten Entwurf als Ausführungsgrundlage empfohlen.

**BERN.** *Plastikwettbewerb TT-Gebäude.* Für diesen vom Departement des Innern ausgeschriebenen Wettbewerb wurden rechtzeitig 75 Entwürfe eingesandt. Das Preisgericht bestand aus den Herren Augusto Giacometti, Zürich, Präsident der Eidg. Kunstkommission, als Präsident, A. Brenni, Bern, Arch. BSA, Chef der Hochbausektion der PTT-Verwaltung, J. Kaufmann, Bern, Vertreter der Eidg. Baudirektion, K. Päder, Bern, Architekt, Vertreter der Architekten des Baues, Luc Jaggi, Bildhauer, Genf; Otto Roos, Bildhauer, Basel, beide als Vertreter der Eidg. Kunstkommission, und Hermann Hubacher, Bildhauer, Zürich. Ergebnis: 1. Preis und Ausführung: Luigi Zanini, Zürich; 2. Preis (2200 Fr.): Emilio Stanzani, Zürich, und O. Teucher, Zürich; 3. Preis (1800 Fr.): Walter Linck,

Bern; 4. Preis (1400 Fr.): Jakob Probst, Genf; 5. Preis (1000 Franken): August Bläsi, Luzern; 6. Preis (800 Fr.): Marcel Perincioli, Bern; 7. Preis (700 Fr.): Max Fueter, Bern; 8. Preis (600 Fr.): Hans Hippele, Zürich. Drei Preise zu 500 Fr. wurden zuerkannt: Otto Münch, Zürich, F. Lecoulte, Clarens, und Ernest Huber, Genf.

**Rhonebrücke der Genfer Verbindungsbahn.** Das Preisgericht, dem als Fachleute angehörten die Professoren Dr. M. Ritter, F. Hübner, A. Paris; die Ingenieure E. Lacroix, A. Bodmer, Dr. H. Eggenberger, Dr. A. Bühler, sowie A. Lozeron, Architekt; Ersatzmann Ing. P. Hennard, Sektionschef SBB in Lausanne, ist in diesem Wettbewerb unter den 27 rechtzeitig eingereichten Entwürfen zu folgendem Ergebnis gekommen: 1. Preis (7500 Fr.): H. Nater, Ing., Bern; 2. Preis (7000 Fr.): Eisenbaugesellschaft Zürich mit Kellermüller & Hofmann, Arch. BSA, und H. Blattner, Ing., Zürich, als Mitarbeiter für Tiefbau; 3. Preis (5500 Fr.): Ing. L. Meisser (Ing.-Bureau Maillart, Genf); 4. Preis (5000 Fr.): R. A. Naef, Ing., mit A. H. Steiner, Arch. BSA, und C. D. Furrer, Arch. BSA, alle in Zürich; 5. Preis (4500 Fr.): A. Wickart, Ing., mit